

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 247

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 247

Bern, Freitag 21. Oktober 1955

73. Jahrgang — 73^{me} année

Berne, vendredi 21 octobre 1955 N° 247

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.
 Clavel & Lindenmeyer AG., Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse pendant les neuf premiers mois de 1955.
 Frachtbeiträge für Speisekartoffeln (Mitteilung). — Subsidies pour frais de transport des pommes de terre de table (communiqué). — Sussidi per il trasporto di patate da tavola (comunicato).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Inhaber-Sparheft Nr. 7975 der Ersparisanstalt Toggenburg A.-G., Filiale Wil, Wert per 31. Dezember 1954: Fr. 4433.05.
 2. Einlageheft Nr. 691 der Ersparisanstalt Toggenburg A.-G. St. Gallen, lautend auf J. Amstein-Drüssel, Schlossermeister, St. Gallen, Wert per 29. November 1954: Fr. 3771.90.
 3. Schuldbrief Nr. 5808, Pfandprotokoll Oberriet, Band 28, im Betrage von Fr. 1000.—, datiert vom 20. Oktober 1928, lastend auf einer Turbenmad in der Goldern (Parz. Nr. A 1513), auf dem Wiesland Märxi (Parz. Nr. C 1515) und auf dem Wiesland in der Pfäffi (Parz. Nr. C 2016), Oberriet. Heutige Liegenschaftseigentümerin: Frau Wwe. Rosa Benz-Kluser.
 4. Pfandbrief Nr. 68, Pfandprotokoll Altstätten, Band 19, im Betrage von Fr. 300.—, datiert vom 7. Februar 1881, lastend auf einer Streumad auf der Wässern im innern Burst, Kat. Nr. 22/3674. Heutige Liegenschaftseigentümerin: Frau Wwe. Sophie Hölzli-Eugster.
 5. Inhaberschuldbrief Nr. 4066, Pfandprotokoll Pfäfers, Band VII, im Betrage von Fr. 1800.—, datiert vom 4. Januar 1913, lastend auf folgenden Robert Wobmann, Ausserdorf, Vättis, gehörenden Grundstücken: Heimwesen im Dorf Vättis, bestehend aus Haus, Stall, Garten und Bündlein; Garten in den Augärten; Acker und Wiesland «Glattmaret»; Acker in der Grebi; Grundstück «ob der Gass»; Grundstück «auf Gams»; Grundstück auf «Gonseherol»; Grundstück auf der «Rüfe»; Grundstück «Parweirsch».
 6. Inhaberschuldbrief Nr. 6862, Pfandprotokoll Rapperswil, Band O, im Betrage von Fr. 10 000.—, datiert vom 31. März 1920, lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft Gottfried Liechti-Gygax, zum weissen Schloss, Kat. Nr. 767, in Rapperswil.
 7. Schuldbrief Nr. 14729, Pfandprotokoll Kirchberg, Band 39, im Betrage von Fr. 6000.— (ursprünglich Fr. 9500.—), datiert vom 18. Juni 1931, lastend auf den Grundstücken des Karl Rechsteiner, Landwirt, Nutzenwil, Bazenheid: Wohnhaus mit Platz, Garten und Wiese; Scheune mit Platz und Wiese; Wiese in Pfeien; Streue in Riedenboden; Wiese (Kelliswiese); Wiese im Buel; Wiese im Rinderfeld.
 8. Schuldbrief Nr. 9569, Pfandprotokoll Gossau, Band 27, im Betrage von Fr. 5000.—, datiert vom 6. Januar 1914, lastend auf der Liegenschaft von Hans Weigel, Buchdrucker, Unterdorf, Parz. Nr. 136, in Gossau.
 9. Versicherungsbrief Nr. 1192, Pfandprotokoll Gaiserwald, Band 8, im Betrage von Fr. 1800.—, datiert vom 7. September 1903, lastend auf der Liegenschaft der Firma E. Kündig & Co., Zürich, in Engelburg. Früherer Liegenschaftseigentümer: Bernhard Egger.
- Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 und 2 binnen 6 Monaten und Ziff. 3—9 binnen einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar
- Ziff. 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg in Wattwil, Ziff. 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Oberriet in Altstätten, Ziff. 5 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Mels, Ziff. 6 beim Bezirksgerichtspräsidium See in Uznach, Ziff. 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Altoggenburg in Bütschwil, Ziff. 8 und 9 beim Bezirksgerichtspräsidium Gossau,
- ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (475¹)

St. Gallen, den 7. Oktober 1955.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Schuldbrief vom 5. Januar 1922, von Fr. 600, haftend auf Grundbuch Obergösgen Nr. 298 vor der Güterzusammenlegung. Gläubiger: Ersparniskasse Olten. Schuldner: Brunner Gottlieb, 1883, Landwirt, Obergösgen. (122¹)

Olten, den 17. Februar 1955.

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:
 Dr. Alph. Wyss.

Kraftloserklärungen — Annulations

Gemäss Verfügung der zuständigen Bezirksgerichtspräsidenten von St. Gallen, Unterrheintal, Sargans, Gaster, Obertoggenburg und Untertoggenburg und Entsch eid des Bezirksgerichtes Rorschach sind folgende Wertpapiere mit Genehmigung der Rekurskommission kraftlos erklärt worden:

1. Sparheft Nr. 1524 der St. Gallischen Kantonalbank, Agentur Gossau, lautend auf August Germann, Knecht, Weidhöhe-Niederwil; Guthaben per 31. Dezember 1951: Fr. 2911.55.
2. Sparheft Nr. 3013 der St. Gallischen Kantonalbank, Agentur Gossau, lautend auf Josef Brückner, Buehdrucker, Säntisstrasse, Gossau (SG); Guthaben per 1. Januar 1955: Fr. 5421.45.
3. 3¼% Obligation der St. Gallischen Creditanstalt Nr. 57460, zu Franken 1000.—, gekündet per 1. Mai 1951, mit Semesterecoupons per 15. Februar 1951 bis 15. Februar 1951.
4. Pfandbrief Nr. 40, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 11, datiert vom 6. Mai 1856, im Betrage von Fr. 2000.—, lastend auf Parz. Nr. 35 des Johannes Sturzenegger, Sittenhub, Wittenbach. Letzter Gläubiger: Germann-Kretz, Rorschach.
5. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 54, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 11, datiert vom 3. November 1856, im Betrage von Fr. 500.—, lastend auf Parz. Nr. 153 des Jakob Scheurer, «Traube», Berg (SG). Letzter Gläubiger: Abraham Studer, Freidorf.
6. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 56, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 11, datiert vom 3. November 1856, im Betrage von Fr. 200.—, Unterpfand nicht mehr feststellbar. Letzter Gläubiger: Johannes Greusing, Freidorf; ursprünglicher Schuldner: Josef Bötsch, Rüthli, Wittenbach.
7. Versicherungsbrief Nr. 184, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 11, datiert vom 3. November 1868, im Betrage von Fr. 400.—, lastend auf Parz. Nr. 151 des Emil Feurer, Bollbach. Letzter Gläubiger: Kirchenfond Berg.
8. Versicherungsbrief Nr. 203, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 11, datiert vom 1. Juli 1871, im Betrage von Fr. 700.—, lastend auf Parz. Nr. 196 der Wwe. Thoma, Widenhub. Letzter Gläubiger: Armenfond Berg.
9. Versicherungsbrief Nr. 173, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. 111, datiert vom 16. April 1881, im Betrage von Fr. 1000.—, lastend auf Parz. Nrn. 64, 72, 74, 80 und 83 des Anton Rutishauser, Wilen. Letzter Gläubiger: Johann Jakob Popp, Engensberg, Steinhub.
10. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 198, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. IV, datiert vom 3. Januar 1905, im Betrage von Fr. 1000.—, lastend auf Parz. Nr. 7 des Ernst Burger, Zwingensteinhub. Letzter Gläubiger: Joh. Bapt. Kern, Zwingensteinhub.
11. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 16, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. V, datiert vom 6. September 1908, im Betrage von Fr. 600.—, lastend auf Parz. Nr. 41 des Johann Kaufmann, Freiwil, Wittenbach. Letzte Gläubigerin: Thurgauische Hypothekenbank, Filiale Romanshorn.
12. Schuldbrief Nr. 141, Pfandprotokoll Berg (SG) Bd. V, datiert vom 1. Juli 1918, im Betrage von Fr. 1799.—, lastend auf Parz. Nr. 155 des Wilhelm Weyermann, Buel. Letzter Gläubiger: Pater Johann Studerus sel.
13. Schuldbrief Nr. 262, Pfandprotokoll Au Band 1, im Betrage von Fr. 500.—, datiert vom 18. September 1928, lastend auf dem Heimwesen der Erbgemeinschaft der Frau Anna Geiger-Buff, Parzelle Nr. 141 im Dorf, Au.
14. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1966, Pfandprotokoll St. Margrethen Band 11, im Betrage von Fr. 1500.—, datiert vom 15. November 1910, lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft der Frau Rosina Lesnik-Tobler in St. Margrethen, Kat. Nr. 1395.
15. Versicherungsbrief Nr. 509, Pfandprotokoll Flums Band II, im Betrage von Fr. 1050.—, datiert vom 25. April 1854, lastend auf dem Heimatgut des Johann Senti am Vorderberg, Flums.
16. Schuldbrief Nr. 115, Pfandprotokoll Weesen Band V, im Betrage von Fr. 27 000.— (ursprünglich Fr. 30 000.—), datiert vom 4. Dezember 1916, lastend auf der Liegenschaft Kapfenberg, Parzelle Nr. 150, Weesen. Liegenschaftseigentümerin: Frau Dr. Jurt-Keller, Zürich.
17. Versicherungsbrief Weesen Band I, Seite 139, im Betrage von Franken 666.67 (ursprünglich Fr. 314.17), datiert vom 3. März 1840, lastend auf der Liegenschaft des Lehrers Josef Küppel in Weesen.
18. Kaufschuldbrief Nr. 3239, Pfandprotokoll Krummenau Band IX, im Betrage von Fr. 1450.—, datiert vom 20. Juni 1885, lastend auf der Liegenschaft des Johann Huser, untere Buchen, Entnbühl, Grundreg. Nr. 122.
19. Inhaberschuldbrief Nr. XIII, S. 549, Nr. 923, im Betrage von Franken 1700.—, datiert vom 6. April 1926, lastend auf der früherer Josef Pfändler gehörenden landwirtschaftlichen Liegenschaft «Schlipf» in Kubel, Hoffeld, Gemeinde Mogelsberg. (491)

St. Gallen, den 19. Oktober 1955.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

18. Oktober 1955. Beteiligungen, Kapitalanlagen.
Faminta AG., bisher in Glarus (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1954, Seite 1787). Die Generalversammlungen vom 18. Mai und vom 4. Oktober 1955 haben die Statuten, welche ursprünglich vom 9. Februar 1929 datieren und am 8. Juni 1950 letztmals revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen in jeder Form an anderen Unternehmungen im In- und Ausland sowie die sonstige Anlage von Kapitalien. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000; es zerfällt in 2 000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an Dr. Albert Linder, von und in Zürich, Präsident; Dr. Max Felix, von und in Zürich, Vizepräsident; Dr. Otto Hegetschweiler, von Zürich, in Zollikon, diese drei mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Julius Reutter, von Schaffhausen, in Zürich. Geschäftsdomizil: Paradeplatz 8, in Zürich 1 (bei der Schweizerischen Kreditanstalt).

18. Oktober 1955. Chemische Erzeugnisse usw.
Chemotrans AG (Chemotrans SA), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. Oktober 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel, insbesondere den Transithandel, mit Produkten aller Art, speziell mit chemischen Erzeugnissen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1 000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Heinrich Bühler, von Opfertshofen (Schaffhausen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Hammerstrasse 96, in Zürich 7.

18. Oktober 1955. Gummi, Asbest usw.
Tehag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1955, Seite 2385), Gummi und Asbest usw. Die Generalversammlung vom 11. Oktober 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 250 neuen Namenaktien zu Franken 1 000 ist das Grundkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es zerfällt in 1 000 Namenaktien zu Fr. 1 000 und ist voll liberriert.

18. Oktober 1955. Getränke usw.
Pavo-Aktien-Gesellschaft, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1955, Seite 1969), alkoholische und alkoholfreie Getränke usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 5. Oktober 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma **Pavo-Aktien-Gesellschaft in Liquidation** durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Dr. Robert Künzli, von Winterthur, in Zürich. Rudolf Polier, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, führt weiterhin Einzelunterschrift.

18. Oktober 1955. Bureaumaschinen usw.
Remington Rand A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1955, Seite 2318), Waren aller Art, insbesondere Remington-Rand-Bureau- und Schreibmaschinen usw. Die Prokuren von Egon Fenkart und Max Frech sind erloschen.

18. Oktober 1955.
«Thesaurus» Continentale Effekten-Gesellschaft in Zürich, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 113 vom 18. Mai 1951, Seite 1197). Fritz Richner und Rudolf J. Ernst sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenige von Dr. Hans Weiss sind erloschen. Dr. Adolf Jann, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Bruno M. Saager, von Menziken, in Küsnacht, und Gustav Adolf Keller, von Zürich, in Küsnacht. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Dr. Albert Genner, von Richterswil, in Thalwil.

18. Oktober 1955. Waren, Maschinen usw.
Eupafrie A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1955, Seite 31), Waren und Maschinen usw. Die Prokura von Max Linsi ist erloschen.

18. Oktober 1955. Mineralische Rohstoffe usw.
SILICA A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1954, Seite 178), mineralische Rohstoffe usw. Edoardo R. Sassella ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Da Giulio A. Richard schon früher aus dem Verwaltungsrat ausschied, wobei auch seine Unterschrift erlosch, setzt sich der Verwaltungsrat heute zusammen aus Dr. Oskar Hoffmann als Präsident und Jakob Koch als weiterem Mitglied, die beide wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien führen; Emil Holz hat nach wie vor Kollektivprokura zu zweien.

18. Oktober 1955.
Spezialbeton A.-G. Kunststeinwerke, Filiale Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1954, Seite 1490), mit Hauptsitz in Staad, Gemeinde Thal (St. Gallen). Die Unterschrift von Dr. Hans Senn ist erloschen. Hans Wassmer führt jetzt Kollektivunterschrift zu zweien als Präsident des Verwaltungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hugo Krippel, von St. Gallen, in Aarau, Vizepräsident des Verwaltungsrates.

18. Oktober 1955.
Société internationale de Télécommunications aéronautiques (S.I.T.A.), Bruxelles, Succursale de Zurich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1954, Seite 2165), Zweigniederlassung der Genossenschaft «Société internationale de Télécommunications aéronautiques (S.I.T.A.)», mit Hauptsitz in Brüssel. Franz Zimmermann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Horst Carl Heinrich Berg, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich; er führt Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich.

18. Oktober 1955. Motoren usw.
A. Stephan u. Söhne, Hameln, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1955, Seite 2134), Motoren usw., Zweigniederlassung der offenen Handelsgesellschaft «A. Stephan u. Söhne», mit Hauptsitz in Hameln. Die Unterschrift von Max Schärer ist erloschen. Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, wurde erteilt an Georg Dätwyler, von Zürich, in Zollikon.

18. Oktober 1955.
WEBA-Autotransporte, Wepf und Baratti, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1954, Seite 1598). Neues Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 37.

18. Oktober 1955. Waren verschiedener Art.
M. Abt, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Marie Abt, von Kallern (Aargau), in Zürich 1. Handel mit Waren verschiedener Art. Froeschgasse 5.

18. Oktober 1955. Industrieabfälle.
J. Schaffner, in Affoltern a. A. Inhaber dieser Firma ist Jolani Schaffner, von Gränichen (Aargau), in Affoltern a. A. Handel mit Industrieabfällen. Zeughausstrasse 1317.

18. Oktober 1955. Damenmäntel usw.
Masko G.m.b.H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Oktober 1955 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Herstellung von Damenmänteln und Kostümen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Bohuslav Primas, von Zürich, in Zürich 2, und, mit Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. 3, ZGB, Anna Primas, von und in Zürich. Die Gesellschaft erwirbt Kostüme, Damenmäntel und Stoffe gemäss Verzeichnis vom 31. August 1955 zum Preise von Fr. 5000, der voll auf das Stammkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Bohuslav Primas. Geschäftsdomizil: Lavaterstrasse 4, in Zürich 2.

18. Oktober 1955. Versicherungen.
Interbroke Ltd., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1955, Seite 2174), Tätigkeit von Vermittlungsgeschäften auf dem gesamten Gebiete des Versicherungs- und Rückversicherungswesens. Dr. Herbert J. Stern ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Eric Vermeeren de Saventhem, staatenlos, in Luzern.

18. Oktober 1955. Mal- und Zeichenbedarf.
Racher & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 170), Mal- und Zeichenbedarf. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 1. Juli 1955 sind von der neuen Aktiengesellschaft «Racher & Co. A.-G.», in Zürich 1, übernommen worden.

18. Oktober 1955. Mal- und Zeichenbedarf usw.
Racher & Co. A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Oktober 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Mal- und Zeichenbedarf sowie Reproduktions-Material und verwandten Artikeln und kann sich an Industrie- und Handelsunternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000; es zerfällt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Kollektivgesellschaft «Racher & Co.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 1. Juli 1955, nach der die Aktiven Fr. 567 590.29 und die Passiven Fr. 269 590.29 betragen, zum Preise von Fr. 298 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Die Gesellschaft beabsichtigt, die Liegenschaft Elsässerergasse/Marktstrasse 12 in Zürich 1 zum Preise von höchstens Fr. 1 500 000 zu erwerben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Georg Racher, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), als Präsident, und Alexander Zellweger, von Trogen (App. A.-Rh.), in Zollikon (Zürich), als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 3, in Zürich 1.

18. Oktober 1955.
Brunau Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Oktober 1955 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt die Erstellung von Wohn- und Geschäftsbauten, vorwiegend im Stadtquartier Brunau in Zürich, den Kauf und Verkauf von Grundstücken, die Beteiligung an Baukonsortien sowie die Beteiligung an andern Gesellschaften, die ähnliche Zwecke verfolgen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Wohnbedarf zusammenhängen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000 und ist zerlegt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Robert Jenni, von Iffwil (Bern), in Zollikon. Geschäftsdomizil: Kappelergasse 14, in Zürich 1 (bei Dr. Hans Robert Jenni).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

17. Oktober 1955. Optik.
Fischer & Loeliger, in Bern. Ernst Fischer, von Romanshorn, in Bern, und Paul Loeliger, von Münchenstein (Basel-Landschaft), in Bern-Bümpliz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1955 begonnen hat. Optikergeschäft. Bundesgasse 18.

17. Oktober 1955. Café
N. Schwaller, in Bern. Inhaber der Firma ist Niklaus Josef Schwaller, von Deitingen (Solothurn), in Bern. Betrieb des Café «Du Nord». Lorrainestrasse 2.

17. Oktober 1955.
Küpfer & Müller, Garage Schöneegg, in Bern. Hugo Heinz Küpfer, von Lauperswil, in Bern, und Ernst Müller, von Gränichen (Aargau), in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1955 begonnen hat. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Auto-garage und Reparaturwerkstätte. Seftigenstrasse 97 (in gemieteten Räumen).

17. Oktober 1955. Ofenbau.
Emilio Colombo, in Zollikofen, Ofenbau (SHAB. Nr. 162 vom 13. Juli 1944, Seite 1590). Geschäftsdomizil infolge neuer Strassennumerierung: Kirchlin-dachstrasse 10.

17. Oktober 1955. Tea-Room.
Fr. Schäfer, in Köniz, Betrieb des Tea-Rooms «Könizerstube» (SHAB. Nr. 147 vom 29. Juni 1953, Seite 1571). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

17. Oktober 1955. Radio, elektrische Apparate.
M. Mauderli, in Zollikofen, Radioreparaturwerkstätte und Handel mit elektrischen Apparaten (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 102). Neues Geschäftsdomizil: Bernstrasse 131.

17. Oktober 1955. Technische Artikel usw.
Rudolf Wyss, in Bern, Import, Export und Vertrieb technischer Artikel sowie Gebrauchsartikel aller Art (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1948, Seite 1022). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

17. Oktober 1955. Milchprodukte, Spezereien.
J. Burkhard, in Köniz. Inhaber der Firma ist Johann Rudolf Burkhard, von Sumiswald, in Köniz. Handel mit Milchprodukten und Spezereien. Landorfstrasse 5.

17. Oktober 1955. Coiffeurartikel usw.
A. Kläy, in Gümliigen, Gemeinde Muri, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Coiffeurartikeln (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1954, Seite 1764). Der Inhaber hat den Sitz der Firma und seinen Wohnort nach Bern verlegt. Waldstätterstrasse 23.

18. Oktober 1955. Dünger, Futtermittel.
E. Fuhrer, in Waschl bei Utzigen, Gemeinde Vechigen, Kolonialwarenhandlung, Dünger und Futtermittel (SHAB. Nr. 249 vom 25. Oktober 1954, Seite 2727). Der Inhaber der Firma hat die Kolonialwarenhandlung aufgegeben.

18. Oktober 1955. Kolonialwaren, Wolle.
Frieda Friedli, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Inhaberin der Firma ist Frieda Friedli, von Landiswil bei Biglen, in Liebfeld, Gemeinde Köniz, Handel mit Kolonialwaren und Wolle. Wabersackerstrasse 87.

18. Oktober 1955. Schuhmacherei usw.
Willi. Schulze, in Bern. Inhaber der Firma ist Wilhelm Schulze, von und in Bern. Schuhmacherei, Herstellung und Vertrieb von Traubensammlern zu Haushalt-Saftzentrifugen. Marktgasse 3.

18. Oktober 1955. Bäckerei-Konditorei, Tea-Room.
M. Blaser, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Inhaber der Firma ist Max Ludwig Blaser, von Steinen (Schwyz), in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Bäckerei-Konditorei, Tea-Room. Könizstrasse 199.

Bureau Biel

18. Oktober 1955.
Express A.G., Zeitungsverlag (Express S.A., Editions de journaux), in Biel (SHAB. Nr. 160 vom 13. Juli 1954, Seite 1814). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. September 1955 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

Bureau Laupen

18. Oktober 1955.
Viehziehtgenossenschaft Kriechenwil, in Kriechenwil, Gemeinde Dieki (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1510). Der Sekretär Alfred Schwab wohnt nun in Burgdorf.

Bureau Thun

18. Oktober 1955. Textilwaren.
Leo Berensztejn, in Oberhofen am Thunersee, Handel mit Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1955, Seite 2157). Gemäss Beschluss vom 11. Oktober 1955 des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt heisst der in Basel heimatberechtigte Firmainhaber nun Bernstein. Die Firma lautet jetzt **Leo Bernstein**.

Luzern — Lucerne — Lucerna

15. Oktober 1955. Waren aller Art.
Fritz Kopp A.G. Luzern (Fritz Kopp S.A. Lucerne) (Fritz Kopp Ltd. Lucerne), in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Oktober 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Grosshandel mit Waren aller Art und die Durchführung aller Geschäfte, die den Hauptzweck zu fördern geeignet sind. Die Gesellschaft kann Vertretungen übernehmen und sich an Unternehmungen beteiligen, die im Geschäftsbereich liegen, sowie Grundstücke erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 5000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus Fritz Kopp-Dober, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Anna Kopp-Dober und Fritz Kopp jun. als Mitglieder, alle von Ebikon, in Luzern. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Fred Waldspühl, von Hohenrain und Meggen, in Meggen; Alois Kaufmann, von Wilhof und Luzern, in Luzern, und Fritz Kopp jun., obgenannt. Adresse der Gesellschaft: Sempacherstrasse 5.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

14 octobre 1955.
Gestion Privée S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 12 octobre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet principal la gestion, l'achat, la vente et l'administration de participations sous n'importe quelle forme à toutes entreprises mobilières ou immobilières en Suisse ou à l'étranger, ainsi que la gérance de capitaux. Elle pourra traiter toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr.; il est entièrement libéré en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Jacques Thierry, de nationalité française, à Lausanne, président; Gustave-Adolphe Schaefer, de Stein (Argovie), à Lausanne; Charles Schaefer, de Stein (Argovie), à Lausanne. Ils signent individuellement. Bureau de la société: Grand'Rue N° 14, chez M^e Philippe Vonderweid, avocat.

18 octobre 1955.
Société anonyme de la clinique laryngologique, à Fribourg (FOSC. du 22 février 1952, N° 44, page 506). Marie Mathieu a cessé d'être membre du conseil d'administration. A été élue à sa place: Anna Féraud, de France, à Aix-en-Provence. Elle n'a pas la signature sociale.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

17. Oktober 1955. Textilwaren.
W. Schneider-Saner, in Bettlach, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1952, Seite 1740). Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern hat durch Urteil vom 5. Oktober 1955 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

17. Oktober 1955. Manufakturwaren usw.
Casto A. G. in Liq., in Basel, Handel mit Manufakturwaren usw. (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1954, Seite 1060). Die Gesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöst.

17. Oktober 1955. Wirtschaft.

Wilhelm Haitz-Hiss, in Basel, Wirtschaft (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1954, Seite 641). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

17. Oktober 1955. Transporte.

Albert Mutter, Lörrach, Filiale Basel, in Basel, internationale Transporte (SHAB. Nr. 215 vom 16. September 1953, Seite 2212). Die Prokura des Friedrich Müller ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Karl Krattiger, von Oberdorf (Basel-Landschaft), in Birsfelden.

17. Oktober 1955.

Wohngenossenschaft 1943 Jakobsberg, in Basel (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1953, Seite 2890). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Dr. Ludwig Geiger ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Mitglied der Verwaltung, Ernst Thöni, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

17. Oktober 1955.

W. Weber & Co. A. G., Merkur-Auskunftei, in Basel (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1954, Seite 3004). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Dr. René Voggensperger sowie Walter Weber-Schürmann und Karl Hegglin ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen.

18. Oktober 1955. Waren aller Art.

Remington Rand A. G. Filiale Basel, in Basel, Kauf und Verkauf von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1953, Seite 712), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des bisherigen Verwaltungsrats-Delegierten Franz Mariotti ist erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an den Direktor William Kuhlmann, Bürger der USA, in Zürich.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

17. Oktober 1955.

Möbel und Innenausbau Schaffhausen, in Schaffhausen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1954, Seite 1966). Neues Geschäftslokal: Fronwagplatz 23.

17. Oktober 1955. Restaurant.

Frau H. Fisel, in Schaffhausen, Restaurant «Falkenburg» (SHAB. Nr. 73 vom 30. März 1953, Seite 746). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Oktober 1955.

Acido-Therapie Prof. Dr. v. Kapff, Aktiengesellschaft (Acido-Thérapie Prof. Dr. v. Kapff, Société Anonyme) (Acido-Therapia Prof. Dr. v. Kapff, Società Anonima), in Neuhausen am Rheinflall (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1952, Seite 2369). Der Präsident des Verwaltungsrates Hans Minder wohnt nun in Neuhausen am Rheinflall.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

18. Oktober 1955.

Sprachinstitut F. Schläpfer, in Appenzell (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1389). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Küsnacht (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1955, Seite 2606) im Handelsregister von Appenzell von Amtes wegen gelöst.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. Oktober 1955. Strickwaren, Textilien.

Alex Forster A. G., in St. Gallen, Fabrikation von Strickwaren aller Art sowie Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1955, Seite 1872). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun mit Fr. 30 000 liberiert.

17. Oktober 1955. Mechanische Werkstätte usw.

J. Martin Lehner, in Rorschacherberg, mechanische Werkstätte, Installationen und Handel mit Maschinen, Autos usw. (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2532). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Martin Lehner», in Rorschacherberg.

17. Oktober 1955. Elektrische und sanitäre Anlagen.

Martin Lehner, in Rorschacherberg. Inhaber der Firma ist Martin Lehner, von und in Rorschacherberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «J. Martin Lehner», in Rorschacherberg, elektrische und sanitäre Anlagen, mechanische Werkstätte. St.-Anna-Schloss-Strasse.

18. Oktober 1955.

A. G. Batteriefabrik vormals Dr. Gottfried Esser, in Brunnadern, Batterie-fabrik, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1916, Seite 3364). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöst.

Graubünden — Grisons — Grigioni

17 ottobre 1955. Partecipazioni.

Oliveta S. A., in Mesocco. Con atto notarile e statuti del 13 ottobre 1955 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima. La società ha per scopo l'assunzione di partecipazioni industriali, commerciali e immobiliari tanto in Svizzera che all'estero e potrà perciò compiere tutte le operazioni mobiliari, immobiliari e finanziarie comunque connesse con tale scopo. Nessuna operazione sarà fatta nel Cantone dei Grigioni. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna. Le azioni sono interamente liberate. Le pubblicazioni sociali sono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è rappresentata da un consiglio di amministrazione che si compone da uno a cinque membri. Amministratore unico con firma individuale è Alberto Veladini di Aldo, da ed in Lugano. Domicilio: presso Rinaldo Ciocco.

Aargau — Argovie — Argovia

18. Oktober 1955. Nutz- und Brennholz usw.

Zingg & Co., in Wohlen, Handel mit Nutz- und Brennholz und Fourages en gros, Import von Holzbearbeitungsmaschinen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 243 vom 19. Oktober 1953, Seite 2496). Der Gesellschafter Josef Dinkel, nun in Wohlen (Aargau) wohnhaft, hat mit seiner Ehefrau Agnes Hedwig, geb. Giger, durch Ehevertrag vom 30. September 1955 Gütertrennung vereinbart.

18. Oktober 1955. Milch- und Milchprodukte.

Kurth Herrmann, in Obersiggenthal. Inhaber dieser Firma ist Kurth Herrmann, von Bowil (Bern), in Obersiggenthal-Nussbaumen. Handel mit Milch, Milchprodukten und Lebensmitteln; Verarbeitung von Milch und Milchprodukten. Unternussbaumen, Hauptstrasse 169.

18. Oktober 1955.

Walter Bolliger El.-Anlagen, in Schöftland (SHAB. Nr. 102 vom 4. Mai 1954, Seite 1137). Der Firmainhaber wohnt in Schöftland.

18. Oktober 1955. Strick- und Textilwaren.

Frau E. Lüscher, in Auenstein. Inhaberin dieser Firma ist Elisabeth Lüscher-Suter, von Seon, in Auenstein. Einzelprokura ist erteilt an Martin Lüscher, von Seon, in Auenstein (Ehemann der Firmainhaberin). Dieser hat die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB erteilt. Fabrikation von und Handel mit Strick- und Textilwaren. Alte Post Nr. 55 B.

18. Oktober 1955. Baugeschäft, Kiesgrube usw.

Otto Hoehli, in Källiken, Baugeschäft, Kiesgrube, Zementröhrenfabrikation und Fuhrhalterei (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1951, Seite 991). Diese Firma erteilt Einzelprokura an James Forster, von Happerswil-Buch (Thurgau), in Buchs (Aargau).

18. Oktober 1955. Blusen.

W. von Känel, in Aarburg, Import von und Handel mit Blusen (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1955, Seite 945). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

18. Oktober 1955.

W. Urech Bisquitfabrikation Lenzburg, in Lenzburg (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1948, Seite 534). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

17. Oktober 1955.

Società Anonima Aeroporto Doganale di Locarno, in Locarno (FUSC. del 31 gennaio 1949, N° 25, pagina 298). Con atto pubblico di data 14 luglio 1955, l'assemblea generale straordinaria della società ha deciso la sua liquidazione. La società non esiste più che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale **Società Anonima Aeroporto Doganale di Locarno, in liquidazione** dai liquidatori Eugenio Cavadini e Camillo Beretta, già membri dell'amministrazione, ehe vincoleranno con la loro firma collettiva.

17. Oktober 1955. Calzature, ecc.

Harth Otto, in Locarno. Il titolare è Otto Harth, fu Alfredo, cittadino austriaco, a Locarno. Importazione calzature ed articoli in pelle. Via Vallemaggia.

18. Oktober 1955. Pietre fine.

Alberto Guenzi, in Verscio, fabbricazione di «Préparages» di pietre fine e industriali (FUSC. del 19 giugno 1945, N° 140, pagina 1413). La sede della ditta nonché il domicilio del titolare è trasferito a Locarno. Via Bartolomeo Varenna.

18. Oktober 1955. Pietre fine.

Luigi Guenzi & Co., a Verscio, laboratorio di «creusages» di pietre fine per orologeria ed industria, società in nome collettivo (FUSC. del 19 aprile 1951, N° 90, pagina 953). La sede sociale è trasferita a Locarno. Via Bartolomeo Varenna.

Ufficio di Lugano

18. Oktober 1955. Importazioni, esportazioni.

Tamburini Rina, già a Lugano, importazioni, esportazioni generi diversi (FUSC. del 27 dicembre 1950, N° 303, pagina 3326). La titolare notifica il trasferimento della sede a Viganella, suo nuovo domicilio. Via Muggina.

18. Oktober 1955. Formaggi, ecc.

Barth Stefano-Balilla, in Lugano, rappresentanze in formaggi, ecc. (FUSC. del 4 aprile 1952, N° 80, pagina 909). La ditta viene cancellata per decesso del titolare.

Distretto di Mendrisio

17. Oktober 1955. Vino.

Bolis Enrichetta, in Chiasso. Titolare è Eurichetta Bolis ved., fu Candido, nata Pianta, da Wallisellen, in Chiasso. Commercio di vino all'ingrosso. Via Pasteur 4.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

17. Oktober 1955. Boulangerie, etc.

Gérard Diserens, à Gryon sur Bex, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 21 décembre 1953, N° 297, page 3098). Par suite du transfert du siège de la maison à Ehandens (FOSC. du 5 octobre 1955, page 2519), la raison est radice d'office du registre du commerce d'Aigle.

17. Oktober 1955. Clinique.

Pasche et Cie, à Leysin, société en nom collectif, exploitation de la Clinique «Le Roselier» (FOSC. du 4 février 1955, page 336). L'associé Hubert Pasche habite actuellement Corseaux. Il est séparé de biens de Marguerite née Hubert, son épouse.

17. Oktober 1955. Clinique.

Nicolas Linden, à Leysin-Feydey, exploitation de la clinique Les Mélézes (FOSC. du 16 mars 1951, page 676). Le titulaire Nicolas Linden est séparé de biens de Ludmilla née Stengel, son épouse.

Bureau de Nyon

18. Oktober 1955. Articles de gainerie.

René Maire, à Nyon, fabrication d'articles de gainerie (FOSC. du 28 mai 1945, page 1201). La raison est radice par suite de remise de commerce.

Bureau de Rolle

17. Oktober 1955.

Laboratoire Pharmacologique S.A., à Rolle (FOSC. du 5 juin 1952, N° 129, page 1430). Par suite de transfert du siège de la société à Genève (FOSC. du 10 octobre 1955, page 2567), la raison est radice d'office du registre du commerce de Rolle.

Bureau de Vevey

15. Oktober 1955. Imprimerie, lithographie, etc.

Säuberlin & Pfeiffer S.A., à Vevey, imprimerie, lithographie, etc. (FOSC. du 27 octobre 1953, N° 250). La société a émis 2000 bons de jouissance, sans valeur nominale, délivrés aux actionnaires à raison d'un bon par action. Ces bons donnent droit à une part proportionnelle des sommes qui pourront leur être attribuées par décision de l'assemblée générale. Les statuts ont été modifiés en conséquence, par décision authentique de l'assemblée générale du 12 octobre 1955.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

11. Oktober 1955.

Société Immobilière Croix d'Air S.A., à Crans sur Sierre, commune de Chermignon. Suivant acte authentique et statuts du 21 mai 1955, il a été

constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la revente, la location de tous immeubles et, en particulier, de la «Société Immobilière Cry d'Err S.A.», à Crans-Chermignon, l'achat de l'immeuble suivant sis sur la commune de Chermignon: article du 5, folio 2, N° 14, Ehannoun, pâturage, de 345 m²; article du 6, folio 2, N° 2^a, Ehannoun, pâturage, de 524 m²; article du 7, folio 2, N° 3^a, Ehannoun, pâturage, de 131 m², pour le prix de 60 000 fr. payables contre remise de 78 actions de 500 fr. (= 39 000 fr.) et pour 21 000 fr. en espèces. La construction d'un immeuble sur le dit terrain, la gestion, l'administration et l'exploitation de cet immeuble, l'aliénation de tout ou partie de ces immeubles, la location des appartements et des magasins existants dans le dit immeuble, ou de ses dépendances et toutes les opérations immobilières financières ou commerciales s'y rattachant. Le capital social est de 160 000 fr., divisé en 320 actions au porteur de 500 fr. et entièrement libéré de créances, dont 39 000 fr. en apports, 121 000 fr. par compensation de créances. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée, en tant que les actionnaires sont connus, ou par publication dans le Bulletin officiel du canton du Valais. Les organes de publicité sont la Feuille officielle suisse du commerce et le Bulletin officiel du canton du Valais. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Jean Cagna, fils de Pierre, de et à Sion, président; Michel Pagano de Jean, de et à Montana-Randogne, vice-président, et Charles Dayer, de Pierre-Joseph, de et à Hérémece, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Siège de la société: Etude de M^e Roland Bonvin, avocat et notaire.

18. Oktober 1955.

Société Anonyme pour la vente d'automobiles «SAVAL» Garage du Rhône, à Sion (FOSC. du 23 mai 1955, N° 118, page 1341). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par décision du Tribunal de Sion du 15 octobre 1955.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

18. Oktober 1955. Appareils vétérinaires, articles en matières plastiques.

Jacques Jeannot, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Le chef de la maison est Jacques-Albert Jeannot, de Noiraigue et Travers, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Achat et vente en gros et détail d'appareils vétérinaires et d'articles en matières plastiques. Le Clos.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

17. Oktober 1955.

Ressorts-Fil S.A., à Fleurier (FOSC. du 9 décembre 1954, N° 288, page 3144). Les locaux sont transférés: rue François-Jaques 7.

Bureau de Neuchâtel

17. Oktober 1955.

Empirages A. Jeanneret S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 20 avril 1953, N° 89, page 929). Dans son assemblée du 29 septembre 1955, la société a élu président du conseil d'administration Auguste Thiébaud (jusqu'ici fondé de procuration) et secrétaire André Jaccard, de Ste-Croix, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche. Ils engageront la société par leur signature individuelle. André Jeanneret, décédé, et Frédéric Scheurer, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs pouvoirs sont éteints. La signature de Auguste Thiébaud, comme fondé de procuration, est également éteinte.

18. Oktober 1955. Ferblanterie, etc.

Rémy Perret, au Landeron, commune de Landeron-Combes. Le chef de la maison est Rémy-Alfred Perret, de La Sagne, au Landeron, commune de Landeron-Combes. Ferblanterie, appareillage et installations sanitaires. Ruc de la Gare 6.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Kommanditgesellschaft **Otto Lüthli & Co.**, Herren- und Knabenkonfektion, Stoffe, Maßschneiderei, Bahnhofplatz 1, Burgdorf, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs erteilt. Die Sperrfrist wurde auf 5 Jahre (20. April 1956 bis 19. April 1961) festgesetzt wie folgt:

1. Für die Firma **Otto Lüthli & Co.** in der ganzen Schweiz.
2. Für die Gesellschafter

- a) Herr **Otto Lüthli**, 1906, Kaufmann, und
- b) Frau **Elfriede Lüthli**, geb. Eberle, 1914, Hausfrau, beide von Linden, wohnhaft in Bern, Granatweg 8,

im Gemeindebezirk Burgdorf.

(AA. 263)

Burgdorf, den 19. Oktober 1955.

Der Polizei-Inspektor: G. Bögli.

Clavel & Lindenmeyer AG., Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Clavel & Lindenmeyer AG., Basel, hat am 18. Oktober 1955 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 3 000 000.— auf Fr. 1 500 000.— herabzusetzen.

Gemäss Artikel 733 OR wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei Herrn Dr. Hermann Schultheiss, Notar, Albangraben 3, Basel, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(AA. 261^a)

Basel, den 18. Oktober 1955.

Clavel & Lindenmeyer AG.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse pendant les neuf premiers mois de 1955

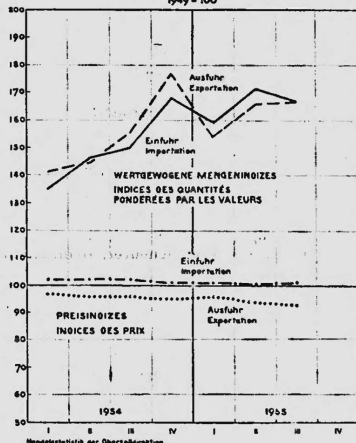
Accroissement du solde passif de notre balance commerciale en présence d'importations et d'exportations en hausse

La situation économique continuant à être favorable, le commerce extérieur de la Suisse s'établit toujours à un niveau élevé. Comparativement aux neuf premiers mois de 1954, les importations marquent une plus-value de 592,5 millions (+ 14,6%) et totalisent 4643,4 millions de francs. Pendant le même laps de temps, les exportations se sont accrues de 241,7 millions (+ 6,4%) et se chiffrent par 4021,6 millions de francs. Quantitativement, les entrées et les sorties ont progressé respectivement de 10% et de 16,4%.

Evolution de notre balance commerciale

Neuf premiers mois	Importations		Exportations		Balance + solde actif - solde passif	Valeur en pour-cent de la valeur d'importation
	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.		
1938	561 561	1178,7	44 744	932,2	- 246,5	79,1
1949	514 175	2807,6	37 129	2495,5	- 312,1	88,9
1953	650 223	3661,9	51 184	3739,8	- 77,9	102,1
1954	750 115	4052,9	52 594	3779,9	- 273,0	93,3
1955	824 819	4615,4	61 201	4021,6	- 623,8	86,6

L'augmentation en valeur ayant été plus forte aux importations qu'aux exportations, le solde passif de notre balance commerciale a plus que doublé au regard des neuf premiers mois de 1954 et s'établit à 623,8 millions de francs. Relevons à ce propos que les valeurs mensuelles des importations, effectuées pendant la période considérée, dépassent sans exception les valeurs correspondantes des exportations. En l'occurrence, rappelons que le commerce extérieur du mois d'août accusait le plus gros excédent d'importation (108,8 millions de francs). Le coefficient d'échange (valeur d'exportation en % de la valeur d'importation) est tombé de 93,3 à 86,6 % en l'espace d'une année.

AUSSENHANDELSINDIZES
INDICES DU COMMERCE EXTERIEUR
1949 = 100

Après un fléchissement saisonnier au début de l'année, l'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation (1949 = 100) a suivi une ligne ascendante pendant le deuxième trimestre 1955, puis a légèrement rétrogradé. Cependant, avec un indice de 167, les entrées du dernier trimestre de la période considérée dépassent de plus d'un dixième le résultat moyen des mois de juillet à septembre 1954 (150), nos achats de produits fabriqués marquant la plus forte avance. La diminution des entrées par rapport au deuxième trimestre 1955 affecte avant tout les denrées alimentaires.

Au cours de la période considérée, l'indice quantitatif des exportations a augmenté de trimestre en trimestre. Toutefois, avec 167, l'indice des mois de juillet à septembre 1955 n'est que légèrement supérieur à celui du deuxième trimestre. Nos envois à l'étranger de denrées alimentaires et de produits fabriqués ont quelque peu progressé, alors que les sorties de matières premières n'ont plus atteint le chiffre de l'indice du trimestre précédent. Le développement de nos exportations survenu dans l'espace d'une année (indice du troisième trimestre 1954: 155) provient surtout de l'accroissement de nos ventes de produits fabriqués.

L'indice des prix du commerce extérieur (1949 = 100) à l'importation s'établit à 101 pour le troisième trimestre de l'année en cours; il est donc légèrement supérieur (+ 1%) à celui du trimestre précédent et s'inscrit au même niveau que pendant le premier trimestre 1955. En revanche, les prix de nos exportations (indice: 93 contre 94 dans le trimestre précédent) marquent toujours une légère tendance au recul. La classe des produits fabriqués, notamment, enregistre de faibles baisses de prix, alors que les denrées alimentaires et les matières premières ont quelque peu renchéri, aussi bien aux entrées qu'aux sorties.

Importations

Nos importations d'après les trois grandes classes de marchandises sont illustrées par le tableau ci-dessous.

Neuf premiers mois	Denrées alimentaires, boissons et fourrages		Matières premières		Produits fabriqués	
	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.
1938	117 532	333,8	422 117	421,3	21 912	423,6
1949	105 808	854,7	379 505	971,8	28 862	981,1
1953	126 059	916,7	482 519	1230,6	41 645	1514,6
1954	123 765	922,6	568 759	1385,4	57 591	1744,9
1955	116 831	961,6	639 177	1611,6	68 811	2072,2

Les arrivages de matières premières et de produits fabriqués dépassent cette fois les quantités et les valeurs des neuf premiers mois de 1954, tandis que le volume des denrées alimentaires, boissons et fourrages a fléchi, en présence d'une plus-value.

Le recul quantitatif noté dans la classe des denrées alimentaires, boissons et fourrages, par rapport à la période correspondante de l'année précédente, affecte principalement les entrées de froment pour l'affouragement d'origine française. De même, il s'est importé beaucoup moins d'avoine, de céréales panifiables, de sucre cristallisé, de pommes de terre et de maïs. Cependant, nos achats de café brut ont diminué surtout en valeur. En revanche, le bétail de boucherie, l'orge d'affourage-

ment et les légumes frais ont amélioré notablement leur position. Il s'est importé aussi sensiblement plus de fèves de cacao, de fruits oléagineux et de beurre qu'il y a une année.

Dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, c'est l'accroissement des arrivages d'huile de chauffage et d'huile à gaz qui joue le plus grand rôle. En outre, les livraisons étrangères de benzine ont considérablement augmenté. Comparativement à la dernière année d'avant-guerre, l'intervention structurelle des combustibles solides en faveur des combustibles liquides a encore gagné en importance. En effet, les entrées actuelles d'huile de chauffage et d'huile à gaz sont sept fois plus élevées, celles de benzine à peu près trois fois plus fortes que pendant la même période de 1938, tandis que les arrivages de charbon sont de 19% inférieurs à ceux des neuf premiers mois de 1938. Considéré dans son ensemble, notre approvisionnement en matières premières métalliques et en produits mi-fabriqués de la branche métallurgique s'est renforcé sensiblement au regard des mois de janvier à septembre 1954, les fers commerciaux et la tôle de fer ayant particulièrement consolidé leur position; en revanche, nos importations de métaux non ferreux ont fléchi. Dans le secteur des autres matières premières industrielles, on enregistre une avance de nos achats de bois de construction et de bois d'oeuvre, de substances chimiques brutes, ainsi que de matières fibreuses pour la fabrication du papier. Dans le domaine de l'agriculture, il convient de souligner l'augmentation des importations d'engrais. Contrairement à l'évolution précitée, les entrées de coton brut, surtout, sont inférieures à celles des neuf premiers mois de 1954.

Les produits fabriqués importés concernent principalement des articles de l'industrie métallurgique. Les livraisons étrangères de machines (362,7 millions de francs) et d'automobiles (48 093 voitures, 275,1 millions de francs) se sont le plus fortement accrues en valeur par rapport aux trois premiers trimestres de 1954. De même, il s'est aussi importé plus d'instruments et d'appareils (128,8 millions de francs). Au surplus, nos achats de couleurs, de préparations pharmaceutiques, d'articles en caoutchouc et de tuyaux en fer se sont intensifiés, alors que ceux de motocyclettes n'ont progressé que d'après le nombre de pièces.

Exportations

Le tableau ci-dessous illustre la composition de nos exportations d'après les trois grandes classes de marchandises.

Neuf premiers mois	Denrées alimentaires, boissons et fourrages		Matières premières		Produits fabriqués	
	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en Mio de fr.
1938	4365	56,1	24 736	61,2	15 643	814,9
1949	4925	109,3	15 102	81,4	17 102	2304,8
1953	6699	187,6	20 743	173,0	23 742	3379,2
1954	5129	184,8	20 558	162,4	26 907	3432,7
1955	6834	185,4	22 647	176,3	31 723	3659,9

Le renforcement de nos exportations par rapport aux neuf premiers mois de 1954 concerne toutes les trois grandes classes de marchandises, nos livraisons de produits fabriqués à l'étranger accusant cependant la plus forte avance. Considérée d'après la valeur, la part de nos ventes de produits fabriqués, dans l'ensemble des exportations, s'est maintenue presque sans changement à 91%.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾	
	Janvier-septembre 1954	1955	1954	1955
	en millions de francs		(1949 = 100)	
Industrie textile	537,2	561,2	112	148
dont:				
Fils de coton	35,2	40,5	82	90
Tissus de coton	133,7	126,2	171	167
Broderies	81,4	87,4	161	172
Schappe	6,2	6,4	101	112
Fils de fibres textiles artificielles	57,1	72,0	190	211
Etoffes de soie naturelle et artificielle	74,6	73,5	98	99
Rubans de soie naturelle et artificielle	8,8	8,9	98	100
Fils de laine	18,5	18,6	150	160
Tissus de laine	24,8	27,5	207	230
Bonneterie et articles en tricot	27,3	27,2	81	82
Confection	41,3	44,8	200	212
Industrie des tresses de paille pour chaapeaux	24,2	22,7	121	115
Industrie des chaussures	980,2	1007,9	161	168
dont:				
Chaussures en cuir	706,6	757,9	153	160
Autres chaussures	273,6	250,0	550	524
Industrie métallurgique	1982,8	2131,6	139	151
dont:				
Aluminium	58,4	54,2	142	134
Machines	793,6	892,3	142	158
Montres	2326,1	24623,8	124	133
Instruments et appareils	721,2	735,5	166	185
Industrie chimique et pharmaceutique	658,9	687,6	184	195
dont:				
Produits pharmaceutiques	279,3	301,2	192	202
Parfumeries	28,4	31,9	194	250
Produits chimiques pour usages industriels	93,1	111,2	228	256
Couleurs d'aniline	206,5	205,4	167	169
Denrées alimentaires et tabacs	223,4	226,0	161	165
dont:				
Chocolat	15,8	16,5	273	280
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants	16,5	19,5	228	271
Fromage	81,6	77,5	159	159
Produits pour soupes et bouillons	27,5	32,0	1068	1267
Tabacs manufacturés	39,2	41,0	154	162

¹⁾ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

A l'exception d'un recul de nos envois d'aluminium, ce sont avant tout les produits des principales branches de notre industrie métallurgique qui participent à l'accroissement de nos exportations survenu en l'espace d'une année. Les sorties de machines enregistrent, d'après les chiffres absolus, la plus forte augmentation en valeur et atteignent ainsi un niveau record. Les exportations de montres sont également plus importantes que pendant les mois de janvier à septembre 1954.

A l'instar de la métallurgie, les ventes à l'étranger des principales branches de l'industrie chimico-pharmaceutique dépassent - à l'exception des couleurs d'aniline - les chiffres de valeur de la période correspondante de 1954. En l'occurrence, les sorties de médicaments et de produits chimiques pour usages industriels figurent avec des résultats encore jamais atteints jusqu'à ce jour.

Dans l'ensemble, il s'est aussi exporté plus de textiles que pendant les neuf premiers mois de 1954. Cette évolution concerne principalement nos livraisons de fils de fibres textiles artificielles. De même, les broderies, les fils de coton, la confection et les tissus de laine ont amélioré notablement leur position, tandis que les sorties de tissus de coton ont sensiblement rétrogradé. Les exportations de l'industrie argovienne des tresses de paille pour chapeaux ont suivi une ligne descendante au regard des mois de janvier à septembre 1954. En revanche, l'étranger nous a acheté plus d'articles de l'industrie des chaussures qu'il y a une année, cela aussi bien d'après le nombre de paires qu'en valeur.

Dans le secteur des denrées alimentaires et tabacs, on enregistre une augmentation de nos ventes de produits pour soupes et bouillons, de conserves de lait et farines alimentaires pour enfants, ainsi que de tabacs manufacturés, en comparaison des neuf premiers mois de 1954. Par contre, les sorties de fromage n'ont plus atteint les chiffres correspondants de l'année précédente.

Commerce extérieur d'après les pays

Le développement de notre commerce extérieur, par rapport aux neuf premiers mois de 1954, concerne - d'après la valeur - plus fortement notre trafic avec l'Europe que celui avec les pays d'outre-mer. La part en valeur de notre négoce avec l'Europe dans l'ensemble de nos importations s'établit à 71,2 %, soit 2,5 % de plus qu'il y a une année. Cependant, avec 60 %, la cote de nos exportations à destination des pays européens n'a presque pas changé.

L'accroissement de l'excédent d'importation résultant de nos échanges commerciaux provient uniquement de notre trafic avec l'Europe, celui-ci accusant cette fois un déficit de 895,3 millions de francs (janvier à septembre 1954: - 523,5 millions). L'excédent d'exportation provenant de notre commerce avec les pays d'outre-mer a passé de 250,5 millions à 271,5 millions de francs.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations		Exportations		Importations		Exportations	
	Janv./Sept. 1954	Janv./Sept. 1955	Janv./Sept. 1954	Janv./Sept. 1955	Janv./Sept. 1954	Janv./Sept. 1955	Janv./Sept. 1954	Janv./Sept. 1955
	en % des importations totales		en % des exportations totales		en millions de francs		en millions de francs	
Allemagne occident.	871,7	1103,8	21,5	23,8	465,9	535,4	12,3	13,3
Allemagne orientale	28,6	22,6	0,7	0,5	25,0	23,0	0,7	0,6
Autriche	74,9	93,9	1,8	2,0	89,5	117,1	2,4	2,9
France	461,0	546,3	11,4	11,8	278,6	280,1	7,4	7,0
Italie	405,9	442,2	10,0	9,5	336,2	335,0	8,9	8,3
Belgique-Luxemb.	183,5	202,2	4,5	4,4	178,7	176,3	4,7	4,4
Pays-Bas	182,3	215,6	4,5	4,6	143,6	141,9	3,8	3,5
Grande-Bretagne	242,6	255,1	6,0	5,5	190,9	217,4	5,1	5,4
Espagne	37,2	30,2	0,9	0,8	79,9	97,7	2,1	2,4
Danemark	35,8	48,9	0,9	1,1	77,3	59,0	2,0	1,5
Suède	62,4	67,9	1,5	1,5	130,6	131,8	3,5	3,3
Tchécoslovaquie	33,4	39,3	0,8	0,8	28,3	33,9	0,7	0,8
Egypte	46,6	28,7	1,1	0,6	59,9	83,5	1,6	2,1
Inde	11,5	17,4	0,3	0,4	76,5	81,7	2,0	2,0
Chine	32,6	54,3	0,8	1,2	64,5	69,7	1,7	1,7
Japon	21,2	27,3	0,5	0,6	34,3	45,6	0,9	1,1
Canada	119,1	132,0	2,9	2,8	64,5	70,4	1,7	1,8
Etats-Unis	514,0	601,0	12,7	12,9	464,2	449,7	12,3	11,2
Mexique	26,7	28,8	0,7	0,6	44,9	41,6	1,2	1,0
Brsil	48,2	31,2	1,2	0,7	103,4	76,7	2,7	1,9
Argentine	68,1	31,5	1,7	0,7	36,6	54,8	1,0	1,1
Confédération austr.	23,9	17,3	0,6	0,4	75,4	78,1	2,0	1,9

Notre commerce extérieur avec l'Allemagne occidentale s'est intensifié en comparaison des neuf premiers mois de 1954, notamment en ce qui concerne les importations. Notre voisin du Nord occupe la première place parmi nos partenaires commerciaux. Les livraisons françaises à la Suisse se sont aussi accrues. Nos échanges de marchandises avec les deux pays précités sont fortement déficitaires dans la période considérée. En outre, le commerce avec l'Autriche et la Grande-Bretagne s'est développé dans les deux sens, alors que celui avec l'Italie, les Etats du Benelux et le Danemark a diminué aux sorties, en présence d'augmentations en partie considérables aux entrées.

Dans le domaine des territoires d'outre-mer, les Etats-Unis d'Amérique sont, comme par le passé, nos principaux partenaires commerciaux. Vu que nos importations de cette provenance ont remarquablement progressé et que nos ventes à ce pays ont fléchi, le solde passif résultant de nos échanges de marchandises avec les U.S.A. a plus que triplé par rapport à la période correspondante de l'année précédente. Nos achats à l'Argentine et à l'Egypte ont beaucoup rétrogradé, alors que nos ventes à ces pays dépassent celles d'il y a une année. Notre trafic commercial avec le Brésil s'est amenuisé aussi bien aux entrées qu'aux sorties. Au surplus, il convient de souligner l'accroissement des livraisons d'origine chinoise et canadienne à la Suisse, ainsi que l'augmentation de nos envois au Japon.

Berne, le 20 octobre 1955.

Direction générale des douanes.

247. 21. 10. 55.

Frachtbeiträge für Speisekartoffeln *

(Mitteilung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung)

In Abänderung der Weisungen vom 14. September 1955 werden bis auf weiteres Frachtbeiträge für Speisekartoffelsendungen vom Kanton Genf nach andern Kantonen nur gewährt, wenn hierfür eine schriftliche Bewilligung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung vorliegt.

* Siehe Handelsamtsblatt Nr. 218 vom 17. September 1955.

Subsides pour frais de transport des pommes de terre de table *

(Communiqué de la Régie fédérale des alcools)

Les instructions du 14 septembre 1955 ont été modifiées et prévoient actuellement que, jusqu'à nouvel avis, les subsides pour les frais de transport des pommes de terre de table livrées depuis le canton de Genève dans d'autres cantons ne seront accordés que sur présentation d'une autorisation écrite d'expédition accordée par la Régie des alcools.

* Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 219 du 19 septembre 1955.

Sussidi per il trasporto di patate da tavola *

(Comunicato della Regia federale degli alcool)

Contrariamente alle prescrizioni del 14 settembre 1955 i sussidi per il trasporto di patate da tavola dal cantone di Ginevra verso altri cantoni saranno concessi in avvenire solo mediante permesso scritto della Regia federale degli alcool.

* Vedasi Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 220 del 20 settembre 1955.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

**Société Financière Italo-Suisse
Genève**

Augmentation de capital automne 1955

Offre de 150 000 actions au porteur de 100 fr. nominal, entièrement libérées

L'assemblée générale ordinaire et extraordinaire des actionnaires de la Société Financière Italo-Suisse du 29 août 1955 a décidé d'augmenter le capital social de 35 000 000 de fr. à 50 000 000 de fr. par l'émission de

150 000 actions au porteur de 100 fr. chacune
portant jouissance du 1^{er} juillet 1955

Les banques soussignées ont entièrement souscrit et libéré les 150 000 actions au porteur. La souscription et la libération intégrale de ces actions ayant été constatées par l'assemblée générale extraordinaire du 15 octobre 1955, les banques offrent ces titres aux actionnaires actuels du

21 octobre au 2 novembre 1955,

à raison de trois actions nouvelles pour sept anciennes contre remise du coupon N° 2 d'actions existantes. Le prix d'émission est de 100 fr. plus timbre d'émission et frais, soit net 105 fr.

Le paiement devra être effectué jusqu'au 10 novembre 1955 au plus tard.

Les prospectus détaillés et les bulletins de souscription peuvent être obtenus aux guichets des banques soussignées, qui se tiennent à la disposition des intéressés pour l'achat et la vente des coupons de droits. Les droits seront cotés aux bourses de Genève, Zurich et Lausanne.

Le 21 octobre 1955.

- | | |
|-------------------------------|--------------------------|
| Société de Banque Suisse | Hentseh & Cie |
| Banque Populaire Suisse | Union de Banques Suisses |
| Lombard, Odier & Cie | Bordier & Cie |
| Banca della Svizzera Italiana | |

**RUF-Intracont —
wieder
ein Markstein!**

Für Betriebe mit grossem Buchungsanfall liefern wir unter der Marke "Intracont" drei verschiedene Typen **Buchungsautomaten**, die mit Saldierwerk, 2-12 Spelcherwerken, automatischem Datumdruck und Symbolreihe ausgerüstet sind, in Verbindung mit den berühmten Vorsteckgeräten **RUF-Intromat 50** und **Intromat 54**, die verschiedenzeitiges Einführen und Auswerfen von 2 Kontoblättern und gleichzeitiges 3-faches Buchen ohne Kohlepapier gestatten. — Wieder eine typische RUF-Leistung!
Verlangen Sie den Spezialprospekt.

RUF-ORGANISATION
Zürich/Hauptsitz: Badenerstrasse 595
Laden: Löwenstrasse 32
Tel.: (051) 54 64 00

Der SWAB-Leserkreis ist kaufkräftig.

Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!



Grösse: 29x25x14 cm
Gewicht: 4 kg
Kapazität: 8/8/16stellig

Leistungsbeispiel zum Vergleichen:

Ankaufspreis Fr. 13.65
Verkaufspreis „ 19.95
Gewinn Fr. 6.30
Gewinn in % des Verkaufspreises: 31,578 %

Gerechnet auf NISA in 23 Sekunden

➔ **Preis Fr. 875.-**
nur gegen Barzahlung

W. Staub + Co., Zürich 50
Schulstrasse 37 (051) 48 24 25

Zu verkaufen im Zentrum von Zofingen, Nähe Post und Bahn

grosses Gebäude

(für Um- und Erweiterungsbauten)
22 a. Kapitalkräftige Interessenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre 23420 an Publicitas Olten.

PATENTE • Modelle
• Muster
• Marken usw.
in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16

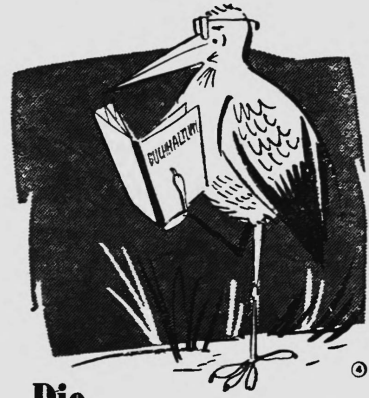
**Patentverkauf
oder Lizenzabgabe**

Die Inhaber der nachstehenden schweizerischen Patente wünschen dieselben zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen:

- Nr. 262688 betr.: Schirm.
- Nr. 257333 betr.: Verfahren und Vorrichtung zum Kühlen der Luft von Gasturbinenanlagen.
- Nr. 257834 betr.: Antrieb.
- Nr. 286220 betr.: Zwelgangetriebe.
- Nr. 285217 betr.: Vorrichtung zum Feilen, Schleifen und ähnlichen Arbeiten.
- Nr. 286943 betr.: Handwerkzeughalter.
- Nr. 251624 betr.: Reinigungsvorrichtung an einer Karte.

Anfragen befördern:

Kirchhofer, Ryffel & Co.
Patentanwaltsbureau
Zürich 1
Bahnhofstrasse 56



**Die
Buchhaltung steht
auf einem Bein**

solange Sie nicht durch Gruppenkonten die Möglichkeit zur automatischen Gruppierung haben. Ohne Mehrarbeit, in einem Zuge mit der Originalbuchung, erhalten Sie die tägliche Uebersicht, z. B. über jede Unkosten- und Fabrikationsgruppe.

Das ist unsere Stärke:

«Unmöglich» ist bei uns in über 30 Jahren noch nicht vorgekommen.

Definitiv

Kontroll-Buchhaltung und Organisation, direkt signalisierend, für Betriebe jeden Umfangs.
Zürich 2, Beethovenstr. 3, Tel. (051) 25 79 17-19

Basel, Bern, Genève, Lausanne, Mendrisio

GEWERBEBANK ZÜRICH

Gegründet 1868 Rämistrasse 23
Aktienkapital und Reserven Fr. 2 235 000

Solange Konvenienz sind wir Abgeber von

3 1/4% OBLIGATIONEN

an den Inhaber

mit einer Laufzeit von 4, 5 oder 6 Jahren

Das neue Prinzip:

Kein Wählen, kein Suchen-BUCHEN



ADLER Vitomatic
Schreib-Buchungsmaschine

Mit verbundenen Augen können Sie die Kontenkarte schreibfertig, zeilengerade und auf die richtige Buchungszeile einstellen. Kein Richten — ein Hebelzug genügt!

Einfacher geht's nicht • Blinder Kontoeinzug und automatischer Kontoauswurf • Einwurfrichter verstellbar auf fast alle Buchhaltungs-Systeme • Wirklich übersichtliche Kontokarten und Journal. Verlangen Sie das Merkblatt über die Adler-Vitomatic-Buchhaltungs-Organisation.

Zwei Maschinen in einer: Ein Handgriff verwandelt die Buchungsmaschine in eine normale Schreibmaschine!

Generalvertretung für die Schweiz:

bürofuner
Abteilung Büromaschinen

Zürich, Fraumünsterstr. 13, Telefon (051) 27 15 50

Verlangen Sie von SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschafts»

Impôt sur le chiffre d'affaires

(22^e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 (port compr.). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, ou voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Für höhere Ansprüche baut ADLER die rechnenden Schreib-Buchungsmaschinen in drei Modellen.

Verlangen Sie bitte die unverbindliche Zusendung von Prospekten oder den Besuch unseres Beraters.

Service in der ganzen Schweiz.

*Als feines
Kundengeschenk
mit Gravur...*



*... die zuverlässigen
Präzisions-Schreibgeräte*

CARAN D'ACHE

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung
SCHWEIZ. BLEISTIFTFABRIK CARAN D'ACHE GENÈVE

**Foire Internationale
de Francfort**
du 4 au 8 mars 1956

La Foire aux échantillons la plus importante pour les articles manufacturés et de consommation.

Seront admis à cette foire, les échantillons des branches suivantes: Textiles et habillement - Artisanat et industries d'art - Fouritures et agencement de bureaux - Savons, Parfumeries, Produits de beauté, Brosseries fines - Biens de consommation de l'industrie chimique - Sport et camping - Papeterie et cartonnages - Emballage et conditionnement - Spécialités de librairie et éditions d'art - Articles de décoration et agencement de magasins - Articles pour fumeurs - Instruments de musique - Distributeurs automatiques et automates d'amusement - Alimentation, etc.

Dernier délai d'inscriptions pour exposants:
15 novembre 1955

Formulaires et renseignements auprès des Agents généraux pour la Suisse:
NATURAL S.A.
BALE 2
Tél. (061) 31 70 70

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft!
Verlangen Sie Offerte und Muster von
Eiercognac, Eierkirsch
Ich übernehme die Spedition fix fertig, einzeln im Karton verpackt.
Werner Ländling, Brennerel, Schwyz.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84

Warenumsatzsteuer

(22. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

**SOCIETE ANONYME
FIDUCIAIRE RAVIER**
expert comptable, diplomé
Bulle Fribourg Payerne

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

gemäss Art. 582 ZGB

Erblasser:

Zurfluh Gottfried

geb. 1912, von Solothurn und Wynigen (BE), Geschäftsführer, in Solothurn, Zornmattenstrasse 32.

Eingebest: Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis am 22. November 1955, bei Gefahr des Anschlusses für die Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB, bei der Amtsschreiberei der Stadt Solothurn einzureichen.

Die Eingaben sind Wert 19. September 1955 zu berechnen.

Der Amtsschreiber von Solothurn:
W. Isler, Notar.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Der Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksamtes Affoltern a. A. hat am 22. September 1955 die Aufnahme des öffentlichen Inventars über das Vermögen des am 22. August 1955 verstorbenen

Rudolf Ehrsam-Walter

1880, von Unterengstringen, Inhaber der «Volksmagazine Affoltern a. A.» (Tuchhandlung und Bekleidungshaus), wohnhaft gewesen in Affoltern a. A., verläßt.

Die Gläubiger (mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger) und die Schuldner des Erblassers werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 1. November 1955 beim Notariat Affoltern a. A. anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, deren Forderungen wegen Versäumnis der Anmeldung nicht ins Inventar aufgenommen werden, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar, soweit die Ansprüche nicht durch Pfandrechte an Erbschaftssachen gedeckt sind (Art. 590 ZGB).

Schuldner und Faustpfandgläubiger, die keine Eingaben machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Affoltern a. A., 30. September 1955.

Notariat Affoltern a. A.:
R. Schneebeli, Notar.

«CUPRA» Société des Produits Chimiques S.A.
Crissier-Renens (Vaud)

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour jeudi 3 novembre 1955, à 15 heures, au Café Vaudois, salle des Carabliers, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le rapport de gestion avec bilan, comptes de profits et pertes et le rapport du contrôleur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour au siège de la société. Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de justifier de leur qualité par le dépôt de leurs titres au siège de la société ou auprès de la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, où il leur sera remis une carte d'admission.

Renens, le 18 octobre 1955.

Le conseil d'administration.

**Le papier de Versoix
la qualité qui emballe**

Fabrique de papier à Versoix Genève



**Bar-
geld**

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

STATION CLIMATERIQUE DE LEYSIN S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 31 octobre 1955, à 14 heures 30, dans la salle du conseil de l'Union de Banques Suisses, entrée Grand-Pont 2, 4^e étage, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et rapport des contrôleurs. Approbation des comptes de l'exercice 1954/55.
- 2^o Décharge au conseil d'administration.
- 3^o Décision sur le résultat de l'exercice.
- 4^o Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 avril 1955, le rapport de gestion, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront, à partir du 20 octobre, mis à la disposition des actionnaires à

l'Union de Banques Suisses, 1, place St-François, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres, aux domiciles suivants:

- à Lausanne: Union de Banques Suisses;
- à Vevey: Union de Banques Suisses.

Lausanne, le 15 octobre 1955.

Le conseil d'administration.

Ordnung und Sauberkeit

in Papier- und Stoffabfällen durch Verwendung der

**Hunkeler-
Ballenpressen**

Gepresste Abfälle werden höher bezahlt!
Gepresste Ballen nehmen weniger Platz ein.
Zehn Modelle für Hand- oder Kraftbetrieb.

Jos. Hunkeler, Wikon
Pressenfabrik · Telefon (062) 8 19 68

